



Protokoll der 65. ordentlichen SUSV-Delegiertenversammlung vom 26. März 2022, 12.00 Uhr, Haus des Sports, Ittigen/BE

1. Begrüssung durch den Zentralpräsidenten

Der Zentralpräsident André Fahrni eröffnet die Versammlung und heisst alle anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder, insbesondere Leo Troiano und Gäste Willkommen. Nach 2 Jahren Abwesenheit freut es ihn, dass in diesem Jahr wieder eine Präsenz-DV abgehalten werden kann und dankt allen Anwesenden, dass sie den Weg auf sich genommen haben. Diverse Clubs und Ehrenmitgliedern haben sich entschuldigt, die Liste liegt vor.

Er stellt die Mitglieder des Zentralvorstandes vor:

- *Sandra Büchi*, Regionalpräsidentin DRS
- *Hansjürg Liechti*, Zentralkassier
- *Jürg Baumgartner*, Geschäftsführer

entschuldigt haben sich aus familiären Gründen resp. krankheitshalber:

- *Anastasia Ventouri*, Regionalpräsidentin ROM
- *Andrew König*, Einzelmitgliederstimmrechtsvertreter

Von den Kommissionen sind anwesend:

- GPK bestehend aus: *Fabrice Campus* und *Beat Strathmann*; vom Tessin ist immer noch niemand vertreten
- *Markus Inglin*, Photo-Video Kommission
- *René Buri*, Kommunikations-Kommission
- *Benno Schüpfer*, Archäologie-Kommission NEU
- *Alexandre Suter*, Tauch-Kommission NEU
- *Rolf Hungerbühler*, Umwelt-Kommission NEU

André Fahrni weist auf folgende Punkte hin:

Wenn ein Delegierter/eine Delegierte den Saal verlässt, muss diese Person, die Stimmkarte bei der GPK abgeben.

Wenn jemand das Wort ergreifen möchte, wird diese Person gebeten, Name/Club resp. Organisation zu nennen und sich in hochdeutscher oder französischer Sprache zu äussern sowie langsam und deutlich zu sprechen, damit die Dolmetscher dies übersetzen können.

2. Wahl der Stimmzählenden

Der Zentralpräsident übergibt das Wort an Beat Strathmann, GPK DRS. Dieser schlägt folgende Stimmzählende vor:

Tisch 1+2: Pascal Bonazza, C400 Dienstagstaucher

Tisch 3+4: Philippe Maret, C150 Club de plongée des Lemantines

Tisch 5+6: Maurice Jeanguenin, C129 Tauchclub Neptun Muttenz

➤ Die Stimmzählenden werden einstimmig gewählt und vom Zentralpräsidenten verdankt.

Das Protokoll wird auch in diesem Jahr von der Geschäftsstelle verfasst.

3. Zusammensetzung der Versammlung / Anzahl Stimmen

Der Zentralpräsident übergibt das Wort der GPK, Beat Strathmann.

Fabrice Campus präsentiert die Zusammensetzung der Versammlung:

- Heute sind 43 Clubs anwesend
- Stimmenanzahl der anwesenden Clubs: 99 Stimmen
- 20% der anwesenden Stimmen für den Einzelmitgliedervertreter: 19 Stimmen
- Stimmentotal von 118 Stimmen

Einfaches Mehr: 60 Stimmen - 2/3 Mehr: 79 Stimmen



Da der Einzelmitgliedervertreter nicht anwesend ist, hat der ZV entschieden, dass der EZM-Stimmrechtsvertreter seine Stimmen der GPK abgibt. Beat Strathmann hatte mit Andrew König vorgängig Kontakt gehabt und ist über seine Stimmabgaben informiert.

4. Genehmigung der Traktandenliste

Der ZP übernimmt wieder das Wort. Es gibt weder Fragen zur Traktandenliste noch Änderungswünsche.

- Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.
-

5. Genehmigung des Abstimmungsauszugs der ordentlichen DV vom 27.3.2021

Es gibt keine Fragen dazu.

- Der Abstimmungsauszug vom 27.3.2021 wird einstimmig angenommen.
-

6. Abnahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte wurden im Bulletin publiziert. Es gibt keine Fragen zu den Berichten.

a) Zentralpräsident (ZP) /

- Der Jahresbericht des Zentralpräsidenten wird einstimmig angenommen.

b) Einzelmitgliedervertreter (EZM-Vertreter) /

- Der Jahresbericht des Einzelmitgliedervertreters wird einstimmig angenommen.

c) Geschäftsstelle (GS)

- Der Jahresbericht der Geschäftsstelle wird einstimmig angenommen.
-

7. Kenntnisnahme der Jahresberichte

a) Kommunikationskommission (KK)

b) Foto-/Video-Kommission (FK)

c) Tauchkommission (TK)

d) Umweltkommission (UK)

e) Sportarten

Die Jahresberichte der Kommissionen sowie der Sportarten wurden im Bulletin publiziert. Es gibt keine Fragen dazu und werden von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

André Fahrni bedankt sich bei allen Regional- und Kommissionspräsidenten sowie beim Geschäftsführer, Jürg Baumgartner, für das ausserordentliche Engagement im vergangenen Jahr.

8. Jahresbericht des Zentralkassiers und der Revisionsstelle und

9. Abnahme der Jahresrechnung 2021

Der Zentralkassier, Hansjürg Liechti, begrüsst die Versammlung. Er präsentiert die Jahresrechnung 2021 (Bulletin S. 53). Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von CHF 27 800.- ab; CHF 42 000.- besser als budgetiert wurde. Einerseits wurden höhere Erträge (ca. CHF 21 000.-) und andererseits tiefere Kosten (ca. CHF 20 000.-) generiert, weil einige Veranstaltungen und Projekte nicht umgesetzt werden konnten. Wiederum wurde eine Rückstellung für Fallpauschalen getätigt. Diese wurde erneut erhöht, falls Aquamed Leistungen erbringt, die über die vertragliche Anzahl hinausgehen. Die Bilanz hat die 1 Mio. Grenze erreicht. Die flüssigen Mittel per 31.12.2021 belaufen sich auf CHF 900 000.-. Das Eigenkapital des Verbandes beträgt CHF 535 000.-.

Auf S. 56 des Bulletins ist der Bericht der Revisionsstelle abgebildet. Die Revision war im Januar 2022 wieder einen Tag im Hause und hat die Rechnung geprüft.

Es gibt keine Fragen seitens der Delegierten. André verdankt die wertvolle Arbeit des Zentralkassiers.

- Der Jahresbericht des Zentralkassiers und der Revisionsstelle werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.
 - Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig abgenommen.
-



10. Entlastung des Zentralvorstandes

André Fahrni übergibt Fabrice Campus von der GPK das Wort.

Auch 2021 war COVID-bedingt ein spezielles Jahr. Der ZV hat 2021 fünf Vorstandssitzungen abgehalten, das erste Mal noch online, danach jeweils vor Ort. Viele Projekte konnten trotz der Ausnahmesituation realisiert werden. Eine IT-Umstellung ist geplant. Es hat eine Strategietagung stattgefunden, an welcher weitere Projekte diskutiert wurden. Die GPK beantragt deshalb, den Zentralvorstand zu entlasten.

➤ Der ZV wird von der Versammlung einstimmig entlastet.

11. Wahlen und Wiederwahlen (Zentralpräsident, Zentralkassier und Geschäftsprüfungskommission/GPK)

Wahl des Zentralpräsidenten/der Zentralpräsidentin (ZP)

André Fahrni hat bereits vor einem Jahr angekündigt, dass er sich nicht mehr als Zentralpräsident zur Verfügung stellt. Das Amt wurde auf diversen Plattformen ausgeschrieben (Homepage/NEREUS/Facebook). Der Verband hat eine Bewerbung (Sandra Büchi) erhalten. Im Saal gibt es niemand weiteres, der/die sich für dieses Amt zur Verfügung stellt. Seit 2019 arbeitet Sandra Büchi als Regionalpräsidentin DRS im ZV mit. Sie hob nicht nur die Frauenquote im ZV an, sondern engagierte sich in vielen Tauchprojekten (Defibrillatoren). Aus der Sicht des ZV ist sie eine sehr gute Kandidatin, den SUSV künftig zu leiten.

André Fahrni übergibt das Wort an Sandra Büchi. Sie begrüsst die Versammlung und stellt sich kurz vor. Sie wurde im Nov. 2019 als Regionalpräsidentin gewählt. Sie fand gefallen an der Arbeit im ZV und setzte das Projekt der Defibrillatoren um. Sie schätzt die Zusammenarbeit mit den SektionspräsidentInnen, den Austausch mit den Clubs und die konstruktiven Gespräche mit der Geschäftsstelle sowie die Sitzungen mit dem ZV. Sie möchte künftig den SUSV für alle Unterwasseraktivitäten weiter stärken und den Unterwassersport aktiv fördern.

Als PADI-Course-Director ist sie gut vernetzt, mit knapp 3-jähriger Mitarbeit beim SUSV kennt sie die Abläufe innerhalb des Verbands. Ihr sind Kollegialität unter den Tauchenden sowie die Sicherheit und den Erhalt der Tauchplätze in der Schweiz sehr wichtig. Sie möchte sich noch intensiver für die Unterwasserszene in der Schweiz einsetzen und würde sich über die Stimme der Anwesenden sehr freuen.

André Fahrni bedankt sich für die Präsentation. Da es kein/e andere/n KandidatIn gibt, steht sie zur Wahl.

➤ Sandra Büchi wird von allen Delegierten mit 99 Stimmen gewählt; der Einzelmitgliedervertreter enthält sich mit seinen 19 Stimmen.

André Fahrni gratuliert Sandra Büchi zu ihrer Wahl als neue SUSV-Zentralpräsidentin.

Wiederwahl des Zentralkassiers (ZK)

Hansjürg Liechi stellt sich als Zentralkassier zur Wiederwahl. Im Plenum gibt es niemand, der sich sonst noch zur Wahl stellt.

➤ Hansjürg Liechi wird einstimmig wiedergewählt.

Wiederwahl der Geschäftsprüfungskommission (GPK)

André Fahrni schlägt den Delegierten Fabrice Campus und Beat Strathmann zur Wiederwahl in die GPK ROM resp. DRS vor. Es gibt niemand im Saal, der sich in die GPK wählen möchte.

➤ Fabrice Campus wird von allen Delegierten mit 99 Stimmen wiedergewählt; der Einzelmitgliedervertreter enthält sich mit seinen 19 Stimmen.

➤ Beat Strathmann wird einstimmig wiedergewählt.

Kenntnisnahme Bestätigung Kommissionspräsidenten und Regionalpräsidenten

- Die Kommissionspräsidenten (**Markus Inglin** und **René Buri** – beide bisher).
- **Benno Schüpfer**, Präsident der Archäologie-Kommission stellt sich kurz vor. Er ist 60-jährig, verheiratet und beruflich Polizist in der Stadt Zürich. Als er zu tauchen begann, hat er das erste mal von UW-Archäologie-Kursen gehört und diese auch besucht (NAS). Er trat den Swiss Archeodivers bei und entdeckte die Faszination des Wracktauchens. Mittlerweile hat er sich aufs Wracktauchen spezialisiert. Er ist Tutor bei der NAS, Co-Leiter bei den



Swiss Archeodivers, im Vorstand der GSU im Ressort Wrack, seit 2 Jahren Fachstellenleiter UW-Archäologie.

- **Alexandre Suter**, verheiratet, 3 Kinder, wohnhaft in Ollon/Chablais, besass mehrere Juweliergeschäfte, welche er 2018 verkauft hat. Er betreibt aktuell eine Tauchschule in Chablais. Er taucht seit 2016, ist Tauchlehrer, Tec- und Apnoe-Instruktor. Seine Präsidentenkandidatur wurde im März 2022 angenommen. Er freut sich, sich künftig mit den Clubs und Delegierten über Tauchprojekte auszutauschen und Tauchideen zu sammeln.
- **Rolf Hungerbühler**, kommt aus dem Thurgau, wird künftig die Umwelt-Kommissionen präsidieren. Er hat Umwelt-Wissenschaften studiert und mehrere Jahre in diesem Bereich gearbeitet. Er war in verschiedenen Wasser- und Meereswissenschaften in diversen Projekten involviert (Ostasien). Er hat einen Master in Bildungswissenschaften. Seit 2020 leitet er bei Aquaviva den Bereich Erlebnis und Bildung. Er freut sich sehr, die Umwelt-Kommission leiten zu dürfen. Er hat vor ca. 20 Jahren mit dem Tauchen angefangen, vor allem in tropischen Gewässern. Heute taucht er vor allem im Rhein oder in Indonesien.

Pause 12.50 Uhr bis 13.10 Uhr

12. Genehmigung Statutenänderungen

Beat Strathmann von der GPK übernimmt das Wort. Zwei Änderungen sind zur Abstimmung vorgelegt worden:

- Art. 2.3 Ethik und Doping. Dieser Artikel existiert bereits, muss jedoch angepasst werden.

- Die Änderung wird einstimmig angenommen.

- Art. 13.1

Aus der Umwelt-Kommission wird eine Umwelt-Kommission (inkl. Biologie) und eine Archäologie-Kommission gebildet.

- c) Umwelt-Kommission
- d) Archäologie-Kommission

- Die Änderung wird einstimmig angenommen.
-

13. Ausblick Regionen 2022

Region DRS

Sandra Büchi teil mit, dass alle Posten der Sektionspräsidenten besetzt sind, inkl. DRS Vizepräsidentin, Viviane Pinösch. Viviane Pinösch wird das Amt der Regionalpräsidentin von Sandra Büchi ad interim übernehmen bis November 2022 (nächste Regionalpräsidenten Wahl). Sitzungen in den Sektionen sind geplant. Zudem sind 11 Tauchprojekte vorgesehen. 10 Defis sind bereits installiert, 5 Defis sind für 2022 geplant. Falls jemand einen geeigneten Standort für einen Defi wüsste, bitte bei ihr melden. Wichtig ist, dass es für den Kasten Strom hat. Sitzungen und Anlässe von Clubs sollten an die jeweiligen Sektionspräsidenten weitergeleitet werden (finanzielle / personelle Unterstützung seitens SUSV).

Diverse Anlässe sind in der Pipeline wie Walensee (Murg West) Einstieg wird gefeiert und Slow-up Bodensee. Sie bittet alle, am oberen Bodensee nichts zu versenken. Es gab mit Probleme mit Fischern, deren Fangnetze kaputt gingen.

Region ROM

Da die Regionalpräsidentin ROM, Anastasia Ventouri abwesend ist, meldet sich Patrice Joly, Präsident Léman, zu Wort. Er ist seit drei Jahren Sektionspräsident. Die Sektion 3 Lacs ist durch Emmanuel Manu Léchaire besetzt.

Sektion Léman: es wird von diversen Clubs ein Antrag zur Platzierung eines Toitois eingereicht.



Ein neuer Präsident wird für die Sektion Wallis gesucht. Hier gibt es eine Gruppe von verschiedenen lokalen Clubpräsidenten, welche eine Evaluation von Tauchplätzen/Anlässen/etc durchführen. In ein paar Monaten kann diesbezüglich mehr darüber berichtet werden.

Region TICINO

Leo Troiano wird unter Traktandum 21 Infos zum Tessin geben.

14. Informatik: Genehmigung Antrag zur Beschaffung einer neuen Verbandssoftware

Die aktuelle Verbandssoftware Mentor Q ist veraltet und hat eine ungeeignete IT Architektur (Arbeit via Remote zwingend). Es gibt nur einen Dienstleister im Moment (Klumpenrisiko).

Vorgehensweise: Ausschuss wurde gebildet (ZP, Kassier, GPK, Geschäftsstelle). Komplette Ausschreibung wurde publiziert, welche an 14 Anbieter verteilt wurde. 6 Erstofferten sind eingegangen. 4 Anbieter wurden für Präsentationen ausgewählt. Diese haben sich dem Gremium vorgestellt. Daraus sind zwei Anbieter in eine zweite Runde gekommen (Bearbeitung von Fallbeispielen).

Resultat: Umstellung auf Office 365 (Cloudbasiertes Arbeiten); es folgte ein Antrag zu Händen des Zentralvorstands. Der Antrag wurde abgesegnet und heute legt der ZV der Delegiertenversammlung diesen Antrag zur Abstimmung vor. Kostenpunkt: CHF 36 400.- (via Auflösung der gebildeten Reserven).

Jörg Vogt, Flying Fish Kloten C251 meldet sich zu Wort, dass er von diversen Verbänden gehört hat, dass die Lösung Fairgate schlecht funktioniert (z.B. Vereine vom Schwimmverband). Jürg Baumgartner erläutert, dass Fairgate einerseits eine Lösung für Verbände anbietet und (in einem nächsten Schritt) auch für Vereine. Jürg Baumgartner teilt mit, dass es in erster Linie darum geht, für den Verband (und nicht für die Vereine/Clubs) eine gute Lösung zu finden. Und die vom SUSV angefragten Verbände sind sehr zufrieden mit Fairgate.

➤ Der Antrag zur Beschaffung einer neuen Verbandssoftware wird bei 2 Stimmenthaltungen angenommen.

15. Genehmigung Budget 2022

Das Budget 2022 ist im Bulletin auf S. 57 abgedruckt. Erläuterungen dazu sind auf S. 58-59 abgebildet.

Hansjürg Liechti präsentiert das Budget 2022 der Versammlung mit einem kleinen Verlust von 25 000.- Franken.

Es gibt keine Fragen oder Bemerkungen zum Budget.

➤ Das Budget 2022 wird einstimmig angenommen.

16. Kapitalanlage: Genehmigung Antrag

Hansjürg Liechti erläutert die Anlage eines Teils des Verbandsvermögens. Dieses Thema wurde bereits von seinem Vorgänger Andy Wenger aufgegriffen und ihm zur Weiterbearbeitung in Auftrag gegeben.

Es geht darum einen Betrag von max. CHF 400 000.- in einen kostengünstigen, nachhaltigen Fonds anlegen (bei mittlerem Risiko und einem Aktienanteil von max. 60 %). Erwartungen: ev. eine 3-4 %-ige Renditeerwartung pro Jahr (6 – 8 Jahren). Es soll ein nachhaltiger und günstiger Fonds gewählt werden (ETF). An der nächsten DV würde dann über konkretere Mittelanlage berichtet.

Philipp Nallaseth, Tauchclub Napoleon C143, ist der Meinung, dass der SUSV nicht in Anlagen gehen sollte, das Negativzinsrisiko seitens Bank ist gesunken. Falls trotzdem eine Kapitalanlage



getätigt werden soll, dann würde er vorschlagen, einen kleineren Betrag (CHF 250 000.-), jedoch in 100 % Aktien (ohne Anleihe) anzulegen.

Hansjürg Liechti erklärt, dass sicher kein Fonds mit Fremdwährung gewählt werden soll. Aber der genannte Vorschlag könnte auch eine Option sein.

Jörg Vogt, Flying Fish Kloten C251, stellt fest, dass Fonds das Risiko eines 100 % Totalausfalls haben und fragt nach der Reaktion des Vorstands. Er schlägt vor, die Mitgliederbeiträge temporär zu senken.

Hansjürg Liechti erklärt, dass es nicht zielführend wäre, das angeschaffte Eigenkapital den Mitgliedern wieder zurückzuerstatten, da viele Tauchprojekte in der Pipeline stehen und künftig die verfügbaren finanziellen Mittel wieder dafür eingesetzt werden. Zudem erachtet er dieses Risiko als nicht so gross.

Christophe Pagan, Club de plongée de Rolle C249 fragt an, ob man bereits einen Vergleich mit anderen Verbänden getätigt hat, z.B. wie diese die Geldverteilung vorgenommen haben? Bis jetzt wurde noch kein Vergleich gemacht.

Patrice Joly, Sektionspräsident Léman findet, dass ein Sportverband nicht im Finanzwesen tätig werden sollte. Das Risiko ist seines Erachtens zu hoch. Es sollte eine andere Möglichkeit der Platzierung des Geldes gesucht werden.

Pascal Christin, Club dOnex C048, möchte zuerst dem Verband danken. Vor 20 Jahren hatte man die umgekehrte Situation: es musste Geld gesucht werden. Er ist auch der Meinung, dass ein Verband sich nicht in Finanzanlagen versuchen sollte. Es wird weitere und zusätzliche Projekte in Zukunft geben, in welche man Gelder investieren sollte.

Blaser Sven, USZ Bielersee C403 andere Verbände brauchen im Moment Geld. Allenfalls könnte man einen Betrag als Darlehen vergeben. Hansjürg Liechti ist dieser Vorschlag zu risikoreich, falls eine Verband Konkurs gehen würde, wäre das Geld verloren.

Die GPK informiert, dass ein weiterer Club (mit Prokura eines anderen) eingetroffen ist. Es gibt nun eine neue Zusammensetzung der Versammlung:

4 zusätzliche Stimmen:

Clubstimmen: 103 ; Einzelmitgliederstimmen: 20; Total Stimmen: 123;

Einfaches Mehr: 62 Stimmen 2/3 Mehrheit: 83 Stimmen

André Fahrni ist der Meinung, das Geld in einer abgesicherten Art und Weise als legitime Nutzung anzulegen. Aber dann müsste man einen Zwischenschritt gehen und zuerst schauen, wie es andere Verbände machen oder das Risikoprofil anzupassen. In erster Linie geht es darum, ob man einen Teil des Geldes des Verbands anlegen möchte oder nicht.

➤ Die Kapitalanlage wird mit 58 Stimmen abgelehnt, bei 12 Enthaltungen und 52 Stimmen dafür. Eine Stimme fehlt, was aber keinen Einfluss auf das Resultat hat.

Johanna Boldt, UWH Bern C239, fragt an, ob die Kapitalanlage nächstes Jahr wieder zur Abstimmung vorgelegt wird. Johanna Boldt hätte sich einen konkreteren Vorschlag gewünscht.

Hansjürg Liechti teilt mit, dass dieser Vorschlag allenfalls mit weniger Geld, höherem Risiko verbunden sowie mehreren Varianten nochmals vorgelegt wird. Ob und zu welchem Zeitpunkt muss im Zentralvorstand diskutiert und entschieden werden.



17. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2023

Die Mitgliederbeiträge werden jeweils ein Jahr zum Voraus vorgeschlagen.

Der ZV empfiehlt der Versammlung, die vorgeschlagenen, unveränderten Beiträge anzunehmen.

➤ Die Mitgliederbeiträge 2023 werden einstimmig angenommen.

18. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

19. Verdankungen / Verabschiedungen

André Fahrni erwähnt, dass ein Teil der SUSV-Gelder von der Sport-Toto-Gesellschaft und damit von den beiden Lotteriegesellschaften Swisslos und Lotterie Romande stammt und bedankt sich im Namen des Verbands für diese finanzielle Unterstützung.

Fabrice Campus verdankt und verabschiedet André Fahrni als Zentral-Präsidenten für seine fast 6-jährige Tätigkeit beim SUSV und überreicht ihm ein Geschenk. Cindy Guillot wollte André noch ein Mermaiding-Fotoshooting schenken. Sie kann heute, genauso wie Andrew König, welcher für die Abschiedsrede vorgesehen war, aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein. Dies ist auch der Grund, weshalb Fabrice Campus spontan die Abschiedsrede hält.

20. Festlegung der Durchführungsorte der nächsten DVs

Eigentlich hat sich Emmanuel Léchaire für die DV 2023 gemeldet. Er muss leider seine Kandidatur aus beruflichen Gründen wieder zurückziehen. Es gibt keinen Club, der sich zur Austragung für 2023 oder 2024 zur Verfügung stellt.

Deshalb wird entschieden, dass die **nächste DV am Samstag, 25. März 2023, in Ittigen/BE** ausgetragen.

21. Verschiedenes und Abschluss der DV 2022

Claude Kaltenrieder, Präsident CMAS Swiss Diving, teilt der Versammlung mit, dass er von Jürg Baumgartner zu dieser Versammlung eingeladen wurde und dankt ihm dafür.

Er führt eine kurze Präsentation über CMAS swiss diving vor.

Leo Troiano, Vizepräsident CMAS.ch sowie Ehrenmitglied SUSV, informiert über ein paar Punkte aus dem Tessin.

Das Tessin wurde während der COVID-Zeit von sehr vielen Taucher besucht. Valle Maggia und Ponte Brolla sind die kritischsten Orte. Überall wurden Tafeln erstellt. Es gibt eine Homepage www.ofima.ch/index.php/it/bacini-pericolosi oder Tel. 091 756 66 15. Es ist zwingend, sich vor jedem Tauchgang / Riverrafting anzumelden und sobald die Aktivität beendet ist, wieder abzumelden.

Es gab eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem BFU und der Seepolizei. Es wurden Videos in drei Sprachen erstellt (Flusstauen).

Eine mobile Deko-Kammer wurde konstruiert. Es gab bereits ein paar Fälle, welche in dieser behandelt wurden. Es wird geschaut, dass diese mobile Deko-Kammer ev. zusammen mit dem SUSV an einem Anlass vorgestellt werden könnte.

Markus Inglin hat eine Präsentation der 18. Foto-Weltmeisterschaften in Porto Santo / Portugal, 4. bis 10. Oktober 2021 vorbereitet und stellt diese der Versammlung vor. 34 Fotografen resp. 18 Nationen nahmen daran teil. Ein kleines Schweizer Team (Fritz Liechti mit Assistent Martin Hurni, Markus Inglin mit Assistent Elias Nussbaum) war vertreten. 4 Tauchgänge à max. 90 Minuten



mussten absolviert werden (max. Tiefe von 30 Meter). Die Fotos durften nicht nachbearbeitet werden (lediglich in der Kamera).

Topten Resultate: 6. Rang Fritz Liechti sowie 5./9.+10. Rang Markus Inglin
Swiss Underwater Challenge für die nächste WM-Qualifikation findet am 10. September 2022, voraussichtlich im Neuenburgersee statt.

Von den Delegierten gibt es keine Wortmeldung.

André Fahrni bedankt sich bei all seinen ZV-Kollegen und wünscht allen weiterhin viel Erfolg. Er gibt zu bedenken, dass künftig an die Geschäftsstelle gedacht werden sollte. Die GS verfügt heute über 120 Stellenprozent. Allenfalls wäre es vernünftig die GS etwas auszubauen. Die Kommissionen und Sportarten sind voll besetzt und er ist sicher, dass es bei allen vorwärts geht.

Er würde es begrüßen, wenn der Zusammenhalt im SUSV gefördert wird (auch überregional). Sollte ein Anlass in der ROM stattfinden, wäre es schön, wenn auch Deutschschweizer dabei sein könnten und umgekehrt.

Er bedankt sich für das Vertrauen in den vergangenen Jahren, freut sich auf den Apéro riche und übergibt der neuen Präsidentin, Sandra Büchi, das Schlusswort.

Sandra Büchi freut sich wahnsinnig auf das neue Amt als Zentralpräsidentin sowie den SUSV gemeinsam vorwärts zu bringen und schliesst die 65. ordentlichen Delegiertenversammlung um 15.05 Uhr.

für das Protokoll:

.....
André Fahrni
Zentralpräsident

.....
Murielle Mérinat
Geschäftsstelle

Ittigen, 5. April 2022/mm